

Kunst, du schöner Götterfunken,  
du schaffst Freude, du schaffst Mut,  
deine Werke machen trunken  
und was wehtut, wieder gut.

Zwar verhinderst du nicht Unrecht,  
nicht den Krieg, nicht Aggression.  
Ohne Frieden lebt die Kunst schlecht,  
Freude ist ihr schönster Lohn.

Freude heißt die starke Feder  
in der ewigen Natur.

Freude, Freude treibt die Räder  
in der großen Weltenuhr.

Kunst für alle Menschenkinder  
bindet und bewegt die Welt.

Besser als WhatsApp und Tinder  
bist du's, die zusammenhält.